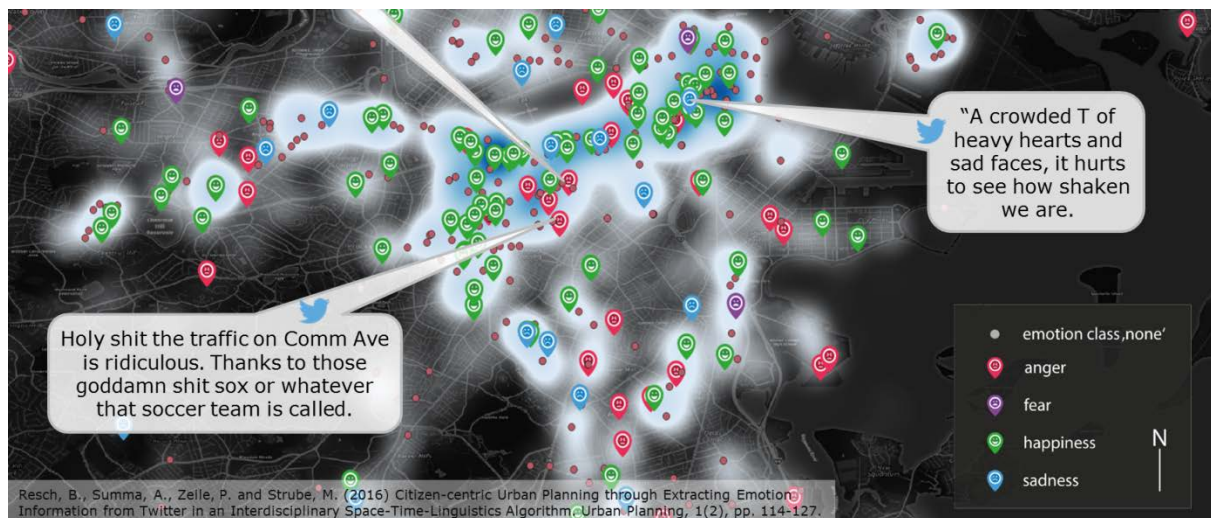


## Geo-Soziale Medien als Spiegel unserer Welt



**Welche Gefühle verbinden Menschen mit bestimmten Orten in der Stadt? Wie kann man Katastrophenereignisse mit Hilfe von Daten aus sozialen Medien erkennen und vorhersagen? Wie können die Erkenntnisse in unserem Alltag von Nutzen sein? Mit Hilfe von tragbaren Sensoren und sozialen Medien erforscht Dr. Bernd Resch diese Fragen am Fachbereich Geoinformatik – Z\_GIS an der Universität Salzburg.**

Nutzergenerierte Daten aus Körpersensoren und sozialen Medien geografisch zu analysieren und kartografisch darzustellen bildet einen Schwerpunkt der Forschungsarbeit des jungen Wissenschaftlers, der in Salzburg und an der Harvard University in Boston forscht und lehrt. Mit dem Messmodell „Human Sensors“ geht er der Frage nach, wie Emotionen, Meinungen und Beobachtungen von Menschen ausgewertet und genutzt werden können. In der Vorlesung erzählt er, welche Rolle Körpersensoren, soziale Medien und Smartphone-Apps spielen, um Beobachtungen und Empfindungen von Bürgerinnen und Bürger aktiv in den Prozess der Stadtentwicklung einzubinden. Darüber hinaus zeigt er Beispiele, wie georeferenzierte Daten aus sozialen Netzwerken das Katastrophenmanagement oder epidemiologische Vorhersagen unterstützen können.

**Datum:** 05.02.2019

**Uhrzeit:** 10:00 - 11:30 Uhr

**Ort:** Laborgebäude Itzling, Jakob-Haringerstraße 2 / 2a, Lise Meitner Hörsaal II

**Anmeldung/Kontakt:**

**Mag.<sup>a</sup> Sylvia Kleindienst**

Universität Salzburg Kinderbüro

Tel. 0662/ 8044 – 2524

[schueleruni@sbg.ac.at](mailto:schueleruni@sbg.ac.at)